

Richtig Energie sparen – zu Hause!

Heizenergie wird teurer und teurer. Tendenz steigend. Doch, dagegen können Sie etwas tun: in den eigenen vier Wänden. Durch eine passende Innendämmung mit dem Getifix ID-System.

Drei innovative Produktlinien, drei gute Gründe

Angenehmes Raumklima, Geld sparen, Umwelt schonen. In jedem Fall, in jedem Haus. Mehr geht nicht.

Das kosten ungedämmte Häuser

- Ca. 80% aller Häuser hierzulande wurden vor 1979 erbaut – und sind daher in der Regel reine Energiefresser.
- Durchschnittlich 77% des gesamten Energieverbrauchs pro Haushalt entfallen nur aufs Heizen.

So sehen eingedämmte Kosten aus

- + Ca. 85% an Energiekosten lassen sich im besten Fall sparen unter Verwendung neuester Bautechniken, neuer Heizsysteme, alternativer Energien etc.
- + Das ID-System kann je nach Einsatz Wärmeverluste allein um bis zu 70% verringern!

Das Get-Eco-Qualitätsiegel – geprüfte Sicherheit



Getifix übernimmt Verantwortung, das gilt auch in den Bereichen Wohngesundes Sanieren und Energetisches Sanieren. Nur ausgesuchte Produkte, frei von Schadstoffen oder sogar aktiv zum Abbau von Schadstoffen geeignet, erhalten diese von Experten vergebene Auszeichnung. Ein verlässlicher Hinweis auf umwelt- und gesundheitsorientiertes Denken und Handeln – und auf eine Marke, der sie unbedingt vertrauen können.

Wir helfen gern

Sie möchten mehr wissen über gesundes, behagliches Wohnen und die Möglichkeiten der Innendämmung? Sie möchten eine Beratung vor Ort? Näheres unter www.getifix.de und unter der kostenlosen **Getifix Hotline**

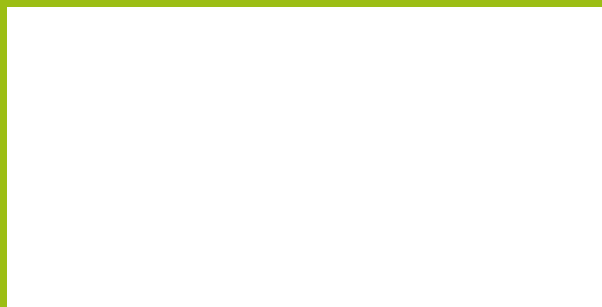
0800/4384349 (Freecall)

Behaglich Wohnen – eine Frage der Perspektive

Getifix Innendämmung:
angenehmes Raumklima
angenehm niedrige Heizkosten



Ihr Getifix Fachbetrieb



www.getifix.de

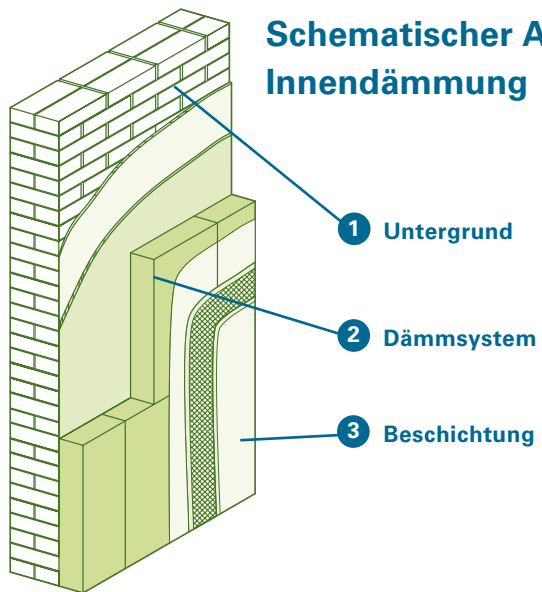
konstruktiv, Bremen 102015 – M1058
Bilder: fotolia.de





Richtig dämmen. Aber wie?

Mit einer guten Dämmung lassen sich Energieverluste gezielt und nachhaltig vermeiden. Was man davon hat: Wohlfühlklima in allen Räumen, eine wohlthuend reduzierte Heizkostenrechnung, Entlastung der Umwelt durch reduzierten CO₂-Ausstoß. So weit, so zweifelsfrei. Die treten erst auf, sobald es um die passenden Dämm-Maßnahmen geht.



Schematischer Aufbau Innendämmung

1 Untergrund

2 Dämmsystem

3 Beschichtung

Von außen? Empfehlenswert. Mit Einschränkungen.

Die Außendämmung ist eine bewährte, aber nicht überall die beste Lösung. Zum Beispiel wenn es um Wetterabhängigkeit geht: Denn bei Regen und Kälte geht außen gar nichts.

Gleiches gilt überall dort, wo Raum knapp ist: In eng bebauten Innenstädten, bei Grenzbebauungen, oder wenn Fassaden nicht verändert werden dürfen (Denkmalschutz) zum Beispiel ist die Außendämmung fehl am Platz.

Innendämmung: intelligente Lösung

Anders die Innendämmung: Noch vor wenigen Jahren wurde sie von Experten vehement abgelehnt. Heute ist diese Methode unumstritten eine hervorragende Alternative beim Dämmen – und ein sicherer Weg zur Wohngesundheit. Viele Zehntausende Quadratmeter perfekt sanierter Fläche beweisen das eindrucksvoll.

Das Material macht's

Moderne Innendämmsysteme, wie sie Getifix anbietet, basieren auf natürlichen Mineralstoffen – Platten mit einer kapillaraktiven, diffusionsoffenen Materialstruktur. Das heißt, sie können große Mengen an Wasser aufnehmen und bei Belüftung wieder abgeben. Zudem sind sie extrem emissionsarm, weil sie ganz ohne die Faser- und Kunststoffanteile üblicher Dämmstoffe auskommen.

I wie „Innovation“ – oder „ideal“ – oder „immer“

- Innendämmungen lassen sich ganz wetterunabhängig umsetzen.
- Vom Keller bis zum Dach: Wohnungen, Räume oder Wände können in jedem gewünschten Umfang gedämmt werden.
- Fassaden bleiben unverändert.
- Räume lassen sich schnell aufheizen.
- Feuchtigkeit wird gepuffert, eine perfekte Vorbeugung gegen Schimmelpilzbefall.
- Die Sonne kann – anders als bei der Außendämmung – das Mauerwerk auch im Winter besser erwärmen. Das bringt solare Gewinne und damit Pluspunkte bei der Energiebilanz.

